

Curriculum Vitae Corrado Pardini

alt Nationalrat und Mitglied der Geschäftsleitung Unia
Leiter des Sektors Industrie

Zur Person und Ausbildung

Name: Pardini
Vorname: Corrado
Geburtsdatum: 19. Juni 1965
Geburtsort: Bern
Heimatort: Fahrni (Kanton Bern) / Lucca (Toscana)
Staatsbürger: CH / I
Zivilstand: verheiratet seit 1992 mit Marion Pardini Ochsenbein
Kinder: Oriana (1998*) und Alessandro (1994*)
Wohnort: Lyss
Sprachen: deutsch und italienisch (Muttersprachen)
französisch (Verhandlungssicher)
englisch (Kenntnisse)
spanisch (Kenntnisse)

Ausbildung:

2000 – 2001 Diplomstudium Verbandsmanagement, Uni-Fribourg
1985 – 1987 Wirtschaftsgymnasium, Humboldtianum Bern
1981 – 1985 Lehre als Maschinenschlosser, Wifag Bern

Beruflicher Werdegang

seit 2012 Mitglied Präsidialausschusses des Schweizerischen Gewerkschaftsbundes (SGB)
seit 2008 Mitglied der nationalen Unia-Geschäftsleitung und Sektorleiter Sektor Industrie
seit 2004 Mitglied Sektorleitung Industrie Unia
seit 2000 Interner und externer Fachreferent u.a. in den Bereichen:
Erfolgreiche Verhandlungstechnik, Management in Non Profit Organisationen (NPO), Politisches Lobbying, Kollektives Arbeitsrecht, Sozialpartnerschaft in der CH, Kommunikation und Kampagnen, Dienstleistungs- und Mitgliedermarketing
2012 – 2018 Gastdozent HSG St. Gallen EMBA
2004 – 2009 Nationale Verantwortung Pharma- und Chemieindustrie Unia
2005 – 2016 Stiftungsrat Pensionskassen für das Schreinerhandwerk

2003 – 2009 Regionalsekretär Unia Biel-Seeland- Kanton Solothurn
1996 – 2002 Regionalsekretär GBI Biel-Seeland / SO GBI
1990 – 1996 Sektionssekretär GBH Sektion Lyss
1987 – 1989 Funktionär GBH Sektion Lyss

Wichtigste Verantwortlichkeiten und Projektleitungen

- Ausbau und Modernisierung der Hotels Bern und Freienhof mit einem Investitionsvolumen von je rund CHF 32'000'000.-
- Vorübergehende Leitung der IT-Abteilung der Unia, (Reorganisation der Abteilung und Verantwortung für das Beschaffungsmanagementes für tausend IT-Arbeitsplätze, Erfolgreiche Projektabwicklung und Reorganisation)
- Gründung einer Wohnbaugenossenschaft und Realisierung von sechs DEFH
- Aushandlung von Sozialplänen und Abwicklung Verschiedener Reorganisationsprojekte und Firmenschliessungen in der Industrie
- Konzeption, Entwicklung, Gründung und Implementierung der Arbeitsmarktkontrolle Kanton Bern im Auftrag der Volkswirtschaftsdirektion
- Erfolgreiche Einführung der Mindestlöhne im GAV der Maschinen- Elektro- und Metallindustrie (MEM-Industrie)
- Finanzielle und personelle Reorganisation verschiedener Filialen und Abteilungen der Unia und ihrer Vorläuferorganisationen (Regionen Biel, Ostschweiz Graubünden, Zentralschweiz uwm)
- Erfolgreiche Leitung und Abschluss der wichtigsten nationalen GAV-Verhandlungen in Industrie und Gewerbe (MEM-, Pharma-, Uhrenindustrie)
- Konzeption und Umsetzung verschiedener nationaler und kantonaler Kampagnen, Initiativen und Referenden

Politischer Werdegang

2011 – 2019 Nationalrat
2011 – 2018 Rechtskommission Nationalrat
2011 – 2019 Kommission Wirtschaft und Abgaben (WAK) Nationalrat
2018 – 2019 Kommission für Wissenschaft, Bildung, Kultur (WBK) Nationalrat
2002 – 2012 Grossrat Kanton Bern

Ämter

seit 2018 VR-Präsident Hotel Bern / Volkshaus AG Bern
seit 2018 VR-Präsident Hotel Freienhof / Freienhof AG Thun
seit 2008 Mitglied und Präsident der Kantonalen Arbeitsmarktkommission
seit 2006 Präsident der Gewerkschaftsbundes Kanton Bern
seit 2000 Mitglied der Volkswirtschaftskommission der Kantons Bern